



Foto: Stefan Paulisch/Vectorvision (Visualisierung)

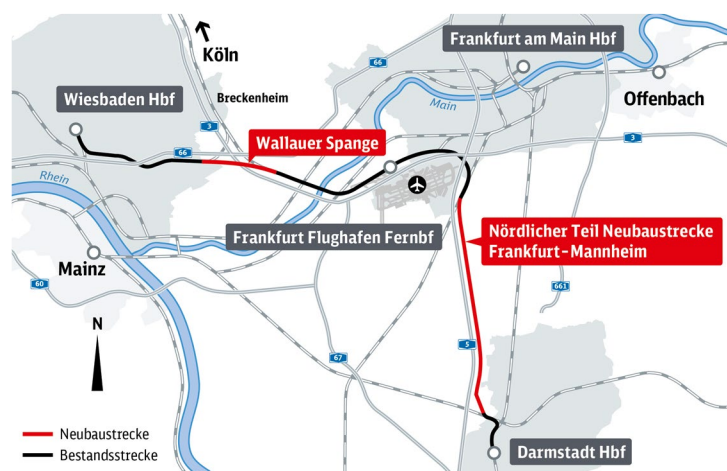
Wallauer Spange

Fahrzeit verkürzen, Qualität verbessern

Die etwa vier Kilometer lange Wallauer Spange soll die Lücke zwischen Wiesbaden und dem Frankfurter Flughafen schließen. Die Fahrzeit zwischen dem Wiesbadener Hauptbahnhof und dem Fernbahnhof des Frankfurter Flughafens kann dadurch auf 16 Minuten verkürzt werden.

Mit der Wallauer Spange kann das Angebot im Nahverkehr erweitert werden. Unter dem Namen „Hessen-Express“ führen zukünftig zwei neue Linien mit drei Verbindungen pro Stunde von Wiesbaden zum Frankfurter Flughafen. In einer weiteren Ausbaustufe wird eine der beiden Linien im Halbstundentakt nach Darmstadt weitergeführt. Dadurch verringert sich die Fahrzeit von Wiesbaden nach Darmstadt zukünftig auf etwa eine halbe Stunde. Die zweite Linie fährt im Stundentakt zum Frankfurter Hauptbahnhof.

Darüber hinaus plant die Bahn einen Haltepunkt im Bereich der Landesstraße 3017. Die Planung der umgebenden Infrastruktur (u. a. Park&Ride-Parkhaus und Busbahnhof) liegt in kommunaler Verantwortung.



Die Wallauer Spange ist Teil des Infrastrukturentwicklungsprogramms Frankfurt RheinMain plus, das gemeinsam vom Land Hessen, der Stadt Frankfurt am Main, dem Rhein-Main-Verkehrsverbund und der Deutschen Bahn AG vorangetrieben wird.



Auf einen Blick

- Verbindungsspanne zwischen Wiesbadener und Frankfurter Ast der Schnellfahrstrecke Köln – Rhein/Main
- Streckenlänge: 4 Kilometer
- Ausschließlich für Personenverkehr
- Neuer Haltepunkt an der Wallauer Spange
- Betrieb des sogenannten Hessen-Express zwischen Wiesbaden Hbf und dem Fernbahnhof des Frankfurter Flughafens mit zwei Linien
- Deutliche Fahrzeitverkürzung zwischen Wiesbaden und dem Frankfurter Flughafen von 33 auf 16 Minuten
- Weiterführung des Hessen-Express vom Frankfurter Flughafen:
 - in einer weiteren Ausbaustufe im Halbstundentakt nach Darmstadt (Fahrzeit Wiesbaden – Darmstadt reduziert sich von 43 auf 30 Minuten)
 - im Stundentakt zum Frankfurter Hauptbahnhof (Fahrzeit Wiesbaden – Frankfurt reduziert sich von 33 auf 28 Minuten)



Ihre Fragen beantworten wir gerne:

Christian Buchholz, Projektleitung Wallauer Spange
E-Mail: wallauerspange@deutschebahn.com

Weitere Informationen:
www.wallauer-spange.de
www.FRMplus.de